

„Freuet euch in dem Herrn allewege“

Am 21. Juni 2026 fand in der Gemeinde Rostock ein Gottesdienst unter dem Dienen von Apostel Kaspar statt. Insgesamt nahmen 189 Glaubensgeschwister an diesem besonderen Gottesdienst teil.

28.06.2026

Autor: USe

Fotos: USe

Quelle: Gemeinde Rostock



Das Bibelwort stand in Philipper 4,4:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!

Dieses Bibelwort hatte bereits der Stammapostel eine Woche zuvor, am 14. Juni 2026, in seinem Gottesdienst in der Schweiz verwendet. Der Gottesdienst begann mit dem Eingangsglied GB 319.

Zu Beginn der Predigt machte Apostel Kaspar deutlich, dass die Freude, von der der Apostel Paulus spricht, weit mehr ist als ein Lächeln nach außen. Gott schenkt eine tiefe, innere Freude, die nicht immer sichtbar sein muss, aber das Herz erfüllt. Diese Freude wächst, wenn wir unsere Beziehung zu Gott pflegen und uns bewusst mit unserem Glauben beschäftigen. Sie ist keine besondere Glaubensleistung, sondern eine innere Haltung, die aus der Verbindung mit Gott entsteht.

„Freuet euch in dem Herrn“ – diese Worte lenken den Blick nicht auf uns selbst oder auf äußere Umstände, sondern auf unsere Gemeinschaft mit Gott. Wo diese Beziehung tragfähig ist, dürfen wir die Gewissheit erleben, bei Gott angekommen zu sein. Gleichzeitig wurde daran erinnert, dass unsere Beziehung zu Gott immer wieder gefährdet ist, weil wir Menschen unvollkommen sind. Deshalb gilt es, sie täglich zu pflegen und zu bewahren.

Ein weiterer Gedanke war, alle Sorgen auf Gott zu werfen. Egoismus belastet die Beziehung zu Gott und stört das Miteinander. Wo Liebe, Rücksichtnahme und Gemeinschaft gelebt werden, wächst die Freude des Glaubens. Diese Freude richtet den Blick auf die Wiederkunft Jesu Christi und möchte mit anderen geteilt werden.

Die Predigt wurde durch Priester Schmidt aus der Gemeinde Bad Doberan sowie Priester Herrmann aus der Gemeinde Rostock ergänzt. Beide ermutigten die Gemeinde, die Freude aus der Verbindung mit Gott im Alltag sichtbar werden zu lassen und diese Freude mit den Mitmenschen zu teilen.

Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes waren die Amtshandlungen für die Gemeinden Rostock und Bad Doberan. Apostel Kaspar setzte Priester Schmidt aus der Gemeinde Bad Doberan sowie Priester Herrmann aus der Gemeinde Rostock in den Ruhestand. Er dankte beiden Amtsträgern herzlich für ihren langjährigen, treuen und segensreichen Dienst und wünschte ihnen für den neuen Lebensabschnitt Gottes reichen Segen.

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes durfte sich die Gemeinde Rostock über mehrere neue Amtsgaben freuen. Priester Köditz wurde als neuer Vorstehervertreter der Gemeinde beauftragt. Zudem wurde Diakon Böttcher zum Priester ordiniert. Darüber hinaus empfangen eine Diakonin sowie zwei Diakone die Ordination. Mit diesen Amtshandlungen wurde die seelsorgerische Arbeit der Gemeinde weiter gestärkt und die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt.

Die Gemeinde begleitete sowohl die Ruhesetzungen als auch die Beauftragungen und Ordinationen mit großer Dankbarkeit und herzlicher Anteilnahme. So stand dieser Gottesdienst ganz im Zeichen des Bibelwortes: Die Freude aus der Verbindung mit Gott schenkt Kraft für den Glaubensweg, stärkt die Gemeinschaft und richtet den Blick auf die verheißene Wiederkunft Jesu Christi.





